

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 28

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

618. Könnte mir jemand Auskunft erteilen, wie Grabinschriften auf Blechtafeln am bequemsten ausgeführt werden können? Gibt es vielleicht ein anderes Verfahren, als mit dem Pinsel zu schreiben?

619. Wer liefert rotbrennenden Lehm oder Thon für feinere Thonwaren in großen Quantitäten?

620. Wer liefert feinere oder gröbere Quarzsand?

Antworten.

Auf Frage **550.** Ihren Zwecken würde wahrscheinlich eine Seifluft-Pumpmaschine oder aber eine Dampf-Pump-Maschine oder Motor am besten entsprechen. Letztere hat noch den Vorteil, daß sie gleichzeitig mit der Pumpe den Antrieb anderer Maschinen ermöglicht und auch als Dampf-Feuerspritze zu verwenden ist. Ich sende Ihnen gerne Prospekte mit Zeichnungen und bin zu jeder Auskunft bereit. R. M. an der Auer, Ingenieur, Müllerweg 146, Basel.

Auf Frage **570.** Unsere Vernickelungsanstalt ist für Blechartikel bestens eingerichtet. F. Bock u. Cie., Zürich III.

Auf Frage **571.** Wenden Sie sich an die Firma R. M. an der Auer, Müllerweg 146, Basel.

Auf Frage **572.** Straßburger Sandsteinplatten, weiß, von 6 bis 25 cm Dicke, in allen Größen liefert billigt Jean Brodbeck, Steinhauer, Basel.

Auf Frage **578.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Guggenheim u. Renner in Amriswil.

Auf Frage **578.** Bin im Fall, einen Auftrag ganz gut erhaltene Möbrenformen von 10—60 cm Breite zu verkaufen. Adolf Heuser, Schirmenlee-Hombrechtikon (Zürich).

Auf Frage **581.** Unrunde Schleifsteine werden mittelst der Spitze einer dreieckigen Feile und einer passenden Auflage trocken abgedreht und, wenn es viel fehlt, zuerst durch den Steinhauer bearbeitet. Die weichen Stellen werden, wenn der Stein trocken, mit Oelfirnöl (Schreineröl) benetzt, je weicher die Stelle, desto öfter.

Auf Frage **582.** Birnbaumholz in gewünschter Qualität und Zurichtung liefert Roman Scherer, Holzhandlung, Luzern.

Auf Frage **582.** Wenden Sie sich gefl. an Gebr. Kaiser, Holzwarenfabrik, Stans, welche mit einem größeren Vorrat an Birnbaumholz versehen sind und gute maschinelle Einrichtung besitzen.

Auf Frage **584.** Wenden Sie sich an die Firma Ed. Wüthrich u. Co., Herzogenbuchsee.

Auf Frage **584.** Schlackencement liefern aus erster Hand die L. v. Noll'schen Eisenwerke, Olten.

Auf Frage **585.** Maschinen zur Herstellung von Holzwolke liefert und gibt gerne alle nähere Auskunft über deren Fabrication die Firma R. M. an der Auer, Müllerweg 146, Basel.

Auf Frage **587.** Ich verfertige Flachschüttereien in jeder Art und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. G. Brunner, Bönigen (Bern).

Auf Frage **587.** Wenden Sie sich gefl. an Jos. Eckert, Fabrik für Holzbearbeitung in Kreuzlingen (Thurgau), welche sämtliche Bildhauerarbeiten liefert.

Auf Fragen **587, 588 und 589.** C. Marega, Holzbildhauer, Gewerbehof, Zürich V, liefert betr. Flachschüttereien im modernen Stil (Sesselfuß) und stehen Proben von Füllungen zc. zur gefl. Einsicht. Geeignete Ausführung garantiert.

Auf Frage **593.** Schablonen jeder Art verfertigen prompt und billig Daubenmeier u. Meyer, Grabier- und Prägeanstalt, Froschbaugasse 18, Zürich I.

Auf Frage **593.** Für Metallschablonen in jeder Ausführung, sowie zusammenlegbare Rautschußstempel-Typen wollen Sie sich gefl. an Firma Lutz-Berger, Neuchâtel, wenden.

Auf Frage **594.** Die besten Luftfeder-Hämmer mit Doppelkompression liefern Henri Graf u. Cie., Techn. Bureau und Maschinen-geschäft, Zürich I, Gerechtigkeitsgasse 4.

Auf Frage **594.** Wenden Sie sich an die Firma G. Schoch, mech. Werkstätte, Adorf (Thurgau).

Auf Fragen **594 und 599.** Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher u. Cie., Zürich I.

Auf Frage **595.** Wir haben eine Stanze für Kraftbetrieb zu verkaufen und wird dieselbe billigt abgegeben. Stranik u. Co., Zürich I.

Auf Frage **596.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, da ich einen passenden Motor samt Transmiffion abgeben könnte. Anton Elsener, Wagner, Menzingen (Zug).

Auf Frage **597.** Wünsche mit Fragesteller betreffend Lederrohre in Unterhandlung zu treten. B. Merz, Fabrikant, Frauenfeld.

Submissions-Anzeiger.

Neubau der evangel. Kirche Goshau (St. Gallen). Die Spengler- und Schieferdeckerarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen bei Pflögward u. Häfeli, Architekten in Zürich, welche auch nähere Auskunft erteilen und bei welchen Offertformulare bezogen werden können, zur Einsicht auf. Die Pläne können ferner auf der Baustelle eingesehen werden. Offerten sind bis 16. Oktober schriftlich einzureichen an Pflögward u. Häfeli, Architekten in Zürich.

Befierung von 430 lauf. Meter 30 mm galvanisierten oder eisernen Leitungsröhren und das Legen derselben; ferner

das Deffnen und Eindecken von 350 Meter Leitungsröhren im Horn bei Wichelsee. Nähere Auskunft erteilt J. C. Keck, Staatsförster im Rütschberg.

Erstellung einer Kommunalstraße Dignieu-Thalstraße bei Chur mit einem Kostenvoranschlag von ca. Fr. 10,000. Pläne und Baubedingungen können auf dem kant. Bauamt eingesehen werden. Offerten sind bis zum 10. Oktober an das kant. Bau- und Forstdepartement einzureichen.

Schülerhausbau in St. Gallen. Die Steinhauerarbeiten (in Sandstein und Granit) und die Zimmerarbeiten Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters auf, wo dieselben eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können. Die Offerten sind bis Mittwoch den 11. Oktober, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Bauarbeiten für das Schülerhaus“ versehen dem Baudepartement einzureichen.

Die Korrektion der Straße Münsterlingen-Scherzigen, bestehend aus Erds-, Maurer- und Pflasterungsarbeiten, im Betrage von circa 6500 Fr. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht bereit, an welches auch die Uebernahmsofferten bis 12. Oktober einzuliefern sind.

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die **Installation-, Maler- und Putzarbeiten,** sowie über die Lieferung von circa 120 m² **Drabhtglas** für seine Neubauten am Waifenhausquai. Pläne und Accordbedingungen liegen im Bureau des Architekten, Herrn Adolf Asper, Steinwiesstraße 40, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 11. Oktober einzureichen an die Baukommission des Konsumvereins Zürich, Waifenhausgasse 10, Zürich I.

Die Gemeinde Logzohl (Bern) beabsichtigt die **Erstellung einer Wasserversorgung** mit Hydrantenanlage. Devis en blanc sind durch die Gemeindegemeinschaft Logzohl zu beziehen. Pläne liegen bei Herrn Gemeindepresident Fr. Wolf, woselbst weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsichtnahme auf. Ebendasselbst sind Angebote bis den 1. November schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Wasserversorgung Logzohl“ einzureichen.

Stadtvermessung in Zug. Die Einwohnergemeinde hat beschlossen, das Gebiet der Stadt Zug vermessen und darüber genaue Kataster- und Nivellementspläne anfertigen zu lassen. Soweit aus neuerer Zeit Kartenmaterial vorliegt, wird solches seitens des Stadtbauamtes zur Verfügung gestellt. Die der Vermessung zu Grunde liegenden Bedingungen können auf der Einwohneranzahl eingesehen werden. Angebote von geprüften Geometern mit Preisangabe sind bis zum 4. November schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Stadtvermessung“ an Herrn Baupräsident Johann Weiß einzugeben.

Die Schulgemeinde Egelshofen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von circa 150 m² buchene **Niemenböden,** 80 m² tannene **Niemenböden,** 60 m² **Krahlentäfer,** 8 **Thüren,** 30 m² **Fenster, Oefen und Kochherde,** 30 m² **Cementplatten** für Küchenböden, über verschiedene **Maler- und Tapezierarbeiten,** über Lieferung von **Aborteinrichtungen** und circa 30 m Aborteinrichtungen. Offerten sind bis 8. Oktober 1899 an Schulpfleger Perron in Egelshofen zu richten.

Schulhausbau am Gotthelfplatz Basel. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. Pläne zc. im Hochbauamt zu beziehen. Eingabetermin Montag den 16. Oktober, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Schulhausbau in der Geiselweid Winterthur. Die Zimmerarbeit. Die Pläne, Vorausmaße, allgemeinen und speziellen Bauvorschriften liegen zur Einsicht bei dem hauseigenen Architekten, Herrn W. Furrer, Gertrudstraße 14, von welchem auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind bis zum 15. Oktober, abends, verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Geiselweid“ dem Präsidenten der Schulhausbaukommission, A. Isler, einzureichen.

Die Steinhauerarbeiten in Bolligerfeldstein für das Sekundarschulhaus am Bühl. Zürich III. Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Post) zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße samt Bedingungen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus Bühl“ versehen bis Montag den 16. Oktober, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus) einzureichen.

Stellenausschreibungen.

Kontrollingenieur. Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die Stelle eines Kontrollingenieurs für Bau und Unterhalt der Eisenbahnen neu zu besetzen. Besoldung gemäß Gesetz vom 2. Juli 1897: Maximum Fr. 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen. Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über technische Bildung und entsprechende bisherige Praxis zc. begleitet, sind bis 20. Oktober dem Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung, in Bern, schriftlich einzureichen.

Stelle eines Adjunkten des organischen Hochbau-meisters. Besoldung Fr. 3200. Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und allfälligen sonstigen Ausweisen bis 28. Oktober dem aarg. Baudirektion einzureichen.